

Treffen der vermittelten Rottweilerhunde vom 2. Juni 2013

...im luzernischen Buchrain, auf dem privaten Hundepplatz des SRC-Vermittlers Ewald Heusser

Bericht und Fotos: I. Gfeller-Studer, SRC-Clubredaktorin

Seit 3 Jahren betreut Ewald Heusser die Hundevermittlungsstelle des SRC's. Jedes Jahr setzt er sich für die herrenlosen, beschlagnahmten, verwaisten oder zurückgewiesenen Rottweilerhunde ein. Sie werden ihm von verschiedenen Seiten, z.Bsp. vom Tierschutz, von Tierheimen, von Privatpersonen oder öffentlichen Ämtern zugewiesen oder er wird auf eine schwierige Haltungssituation aufmerksam gemacht und dann setzt er sich dafür ein, dass die Hunde einen neuen Platz erhalten. Die wenigsten so vermittelten Hunde besitzen Papiere. Die anwesenden Hunde werden bei den neuen BesitzerInnen fast ausschliesslich als Familienhunde gehalten. Jedes Jahr vermittelt er so um die 20 Hunde. Mit allen Personen die von ihm einen Hund übernehmen bleibt er mindestens telefonisch im Kontakt.

Für diesen Sonntag hat Ewald Heusser sich etwas Besonderes ausgedacht: Er hat ein Treffen aller vermittelten Hunde organisiert. Zusammen mit seiner Lebenspartnerin Erika Odermatt gestaltete er den Tag: Um 9.30h begrüsst er die bunt zusammengewürfelten Menschen - HundehalterInnen mit 14 Hunden aus der Vermittlung, Mütter, Kinder, Begleitpersonen - alle waren sie vertreten. Er erläuterte den Tagesablauf und es konnte ohne grosse Umschweife mit den Hunden gleich losgehen auf einen 1. Teil des Plauschparcours. Die HelferInnen erklärten an den 4 verschiedenen Posten die Aufgabe und verteilten entsprechend die Punkte. Dieser Teil war sehr angenehm, ein kleiner Spaziergang mit interessanten Aufgaben bestückt. Dann erklärte Ewald den Anwesenden anschaulich was ein Schutzdienst ist, zusammen mit seinem Rottweilerrüden Amor. Er forderte die Leute auf auf den Platz zu kommen. Der Schutzdiensthelfer Beat führte so einige Frequenzen in den Leuten durch. Amor verhielt sich wie ein richtiger Rottweiler: ruhig, freundlich, voll und ganz auf den Schutzdiensthelfer und seinen Hundeführer konzentriert. Es gab mehrere, verschiedene Wortäusserungen unter den Zuschauenden, alle im positiven Sinne, in positiver Überraschung. Ruth Bettio zeigte als erfahrene Rottweilerhundeführerin anschliessend was sie mit ihrer 2jährigen Rottweilerhündin im Beziehungs- und Erziehungsaufbau schon alles macht. Abschliessend führte Erika Odermatt mit Amor einen Unterordnungsteil vor. Die Einblicke in die verschiedenen Hundesportmöglichkeiten fanden allesamt regen Anklang und weckten einiges Interesse.

Zum Mittagessen luden Erika und Ewald zu Grilliertem und Hörnlisalat, Kaffee und Kuchen, alles von ihnen offeriert. Es hat sehr geschmeckt, vielen Dank. Nach dem Essen stand der 2. Teil des Plauschparcours auf dem Trainingsplatz an,

wiederum mit interessanten Posten die den Hunden und den FührerInnen einiges an Geschicklichkeit abverlangten.

Dass Ewald Heusser und Erika Odermatt für diese Hunde einstehen und sich dermassen engagieren war über den ganzen Tag sehr gut spürbar und ersichtlich. Anstelle eines Kostenbeitrages für die Teilnahme sowie für Speis und Trank stellen sie die eingegangenen Spenden dem SRC zur Verfügung. Vielen Dank für die Organisation und Durchführung dieses Tages. Er wird sicher allen in bester Erinnerung bleiben.

www.rottweilerhunde-club.ch



